GRUNDLAGEN

Börse, Anlageformen, Rendite und Vermögensaufbau



Das Fundament für Deine finanziellen Entscheidungen

Impressum und Herausgeberangaben

Titel: Grundlagen

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Ralf Schäfer
c/o Autorenglück #87012
Albert-Einstein-Straße 47
02977 Hoyerswerda

booklet@depotverstanden.de
https://depotverstanden.de

Stand: September 2026

Sofern bei einzelnen Beiträgen oder Abbildungen abweichende Urheber, Quellen oder Rechteinhaber genannt werden, gelten diese Angaben ergänzend.

Allgemeiner Informationszweck

Dieses Booklet dient ausschließlich der allgemeinen Information und Bildung. Es erläutert finanzielle, wirtschaftliche, steuerliche und rechtliche Zusammenhänge in vereinfachter und allgemein verständlicher Form. Die Inhalte sind nicht auf die persönlichen Verhältnisse, Ziele, Kenntnisse, Erfahrungen, finanzielle Leistungsfähigkeit oder Risikobereitschaft einzelner Personen zugeschnitten.

Keine Anlage-, Finanz-, Steuer- oder Rechtsberatung

Die Inhalte stellen keine individuelle Anlageberatung, Finanzberatung, Versicherungsberatung, Steuerberatung oder Rechtsberatung dar. Sie sind weder Empfehlung noch Aufforderung, ein bestimmtes Wertpapier, einen Fonds, einen ETF, eine Versicherung, einen Altersvorsorgevertrag oder ein anderes Finanzinstrument zu kaufen, zu halten, zu wechseln, zu übertragen oder zu verkaufen. Ebenso wenig stellen sie ein Angebot, eine Vermittlung oder eine Zusage bestimmter Vertragsbedingungen dar.
Eine eigenverantwortliche Entscheidung sollte erst nach Prüfung der persönlichen Situation, der verbindlichen gesetzlichen Regelungen und der vollständigen Unterlagen des jeweiligen Anbieters getroffen werden. Soweit erforderlich, sollte zusätzlich fachkundiger und unabhängig ausgewählter Rat eingeholt werden.

Produkte, Anbieter und Marken

Die Nennung oder Darstellung von Anbietern, Produkten, Marken, Indizes, Fonds oder Wertpapieren dient ausschließlich der Erläuterung und Einordnung. Aus Auswahl, Reihenfolge, Umfang oder Gestaltung lässt sich weder eine Empfehlung noch eine vollständige Marktübersicht ableiten. Nicht genannte Angebote können ebenso geeignet oder ungeeignet sein. Maßgeblich sind ausschließlich die aktuellen, verbindlichen Produktunterlagen und Vertragsbedingungen des jeweiligen Anbieters.

Chancen und Risiken

Kapitalanlagen unterliegen Risiken. Kurse, Erträge, Ausschüttungen, Zinsen, steuerliche Wirkungen und Auszahlungen können schwanken oder geringer ausfallen als erwartet. Verluste bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals sind je nach Produkt möglich. Frühere Wertentwicklungen, historische Marktdaten und beispielhafte Entwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Garantien bestehen nur, wenn sie in den verbindlichen Vertragsunterlagen ausdrücklich zugesagt werden.

Modellrechnungen, Rechner und Beispiele

Alle Berechnungen, Fallbeispiele, Hochrechnungen, Tabellen und grafischen Darstellungen dienen ausschließlich der Veranschaulichung. Sie beruhen auf vereinfachten Annahmen, etwa zu Rendite, Inflation, Kosten, Steuern, Förderungen, Einzahlungen, Laufzeiten oder Auszahlungsdauern. Rundungen und methodische Vereinfachungen sind möglich.
Die dargestellten Ergebnisse sind weder Prognosen noch Garantien oder Zusagen. Tatsächliche Ergebnisse können aufgrund von Marktbewegungen, Kosten, Steuern, Gesetzesänderungen, persönlichen Umständen, abweichenden Einzahlungsverläufen oder Produktbedingungen erheblich abweichen. Eine automatisierte Berechnung ersetzt keine individuelle Prüfung.

Steuern, Förderung und Rechtslage

Angaben zu Steuern, Zulagen, Fördervoraussetzungen, Freibeträgen, Sozialversicherung, Vererbung, Pfändung, Eigentumsverhältnissen oder sonstigen Rechtsfolgen geben den zum Redaktionsstand allgemein verfügbaren Informationsstand wieder. Die konkrete Behandlung hängt regelmäßig vom Einzelfall ab. Gesetze, Verwaltungsauffassungen, Rechtsprechung, Produktregeln und Förderbedingungen können sich ändern. Verbindlich sind ausschließlich die jeweils geltenden Vorschriften, behördlichen Entscheidungen und Vertragsunterlagen.

Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit

Die Inhalte wurden mit angemessener Sorgfalt recherchiert, ausgewählt und redaktionell geprüft. Dennoch kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sämtliche Angaben jederzeit richtig, vollständig, aktuell, fehlerfrei oder für jeden Einzelfall geeignet sind. Einschätzungen beziehen sich auf den angegebenen Redaktionsstand und können durch spätere Entwicklungen überholt sein, ohne dass bereits verbreitete Ausgaben nachträglich geändert werden.
Erkannte Fehler werden in künftigen Fassungen nach Möglichkeit berichtigt. Hinweise auf mögliche Fehler oder missverständliche Darstellungen können an die im Impressum genannte Kontaktadresse gerichtet werden.

Quellen und externe Verweise

Quellen und weiterführende Links werden nach bestem Wissen ausgewählt. Für Inhalte externer Websites sind ausschließlich deren jeweilige Betreiber verantwortlich. Bei der erstmaligen Verknüpfung werden erkennbare Rechtsverstöße nach Möglichkeit geprüft; eine dauerhafte Kontrolle fremder Inhalte ist ohne konkreten Anlass nicht zumutbar. Sobald konkrete Rechtsverletzungen bekannt werden, werden betroffene Verweise in künftigen Ausgaben entfernt oder korrigiert.

Vergütung und Interessenkonflikte

Dieses Booklet ist redaktionell unabhängig erstellt. Soweit nicht an der jeweiligen Stelle ausdrücklich anders offengelegt, bestehen für Nennungen oder Bewertungen keine bezahlten Kooperationen, Provisionen oder sonstigen Vergütungen durch genannte Anbieter. Eigene Interessen, Kooperationen, Affiliate-Beziehungen, Sachleistungen oder andere mögliche Interessenkonflikte werden kenntlich gemacht, sofern sie für die Einordnung eines Inhalts relevant sind.

Einsatz von KI-Werkzeugen

Bei Recherche, Strukturierung, sprachlicher Bearbeitung, Modellrechnungen sowie grafischer Gestaltung können KI-gestützte Werkzeuge eingesetzt worden sein. KI-Ausgaben wurden nicht ungeprüft als verbindliche Tatsachen übernommen, sondern redaktionell ausgewählt und bearbeitet. Trotz dieser Prüfung können Fehler verbleiben. Die Verantwortung für Auswahl und Veröffentlichung der Inhalte liegt beim Herausgeber.

Urheberrecht und Nutzungsrechte

Texte, Tabellen, Grafiken, Illustrationen, Zusammenstellungen und Gestaltung dieses Booklets sind urheberrechtlich geschützt, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben. Fremde Marken, Logos, Zitate, Abbildungen und sonstige geschützte Inhalte bleiben Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.
Das Herunterladen und Speichern für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch ist gestattet. Eine darüber hinausgehende Vervielfältigung, Bearbeitung, öffentliche Zugänglichmachung, Weitergabe, Verbreitung, Verwendung in Schulungen oder Beratungen sowie eine vollständige oder teilweise kommerzielle Nutzung bedürfen der vorherigen Zustimmung des Herausgebers, soweit keine gesetzliche Erlaubnis greift.
Unveränderte einzelne Hinweise oder ausdrücklich zur Weitergabe freigegebene Materialien dürfen nur zusammen mit der sichtbaren Quellen- und Urheberangabe verwendet werden. Ein Anspruch auf Erteilung einer Nutzungserlaubnis besteht nicht.

Haftung

Für Schäden oder Nachteile, die aus einer ungeprüften oder alleinigen Verwendung der Inhalte, Beispiele oder Berechnungen entstehen, wird im gesetzlich zulässigen Umfang keine Haftung übernommen. Dies gilt insbesondere für Anlageentscheidungen, Vertragsabschlüsse, Kündigungen, Übertragungen, steuerliche Gestaltungen oder unterlassene Handlungen.
Die Haftung wegen Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, wegen Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften bleibt unberührt. Eine Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit sie gesetzlich ausgeschlossen ist.

Abschließender Hinweis

Dieses Booklet soll Zusammenhänge verständlich machen und bessere Fragen ermöglichen. Es nimmt dem Leser weder die eigene Prüfung noch die Verantwortung für persönliche Entscheidungen ab.

Vorwort

Erst verstehen. Dann investieren.

Die Börse wirkt auf viele Menschen komplizierter, als sie eigentlich sein müsste.
Aktien, ETFs, Fonds, Anleihen, Rendite, Inflation, Zinseszins – schon die Begriffe können abschreckend wirken. Dazu kommen täglich Kurse, Nachrichten, Prognosen und vermeintlich gute Tipps. Wer gerade erst beginnt, sich mit Geldanlage zu beschäftigen, kann schnell den Eindruck bekommen, man müsse erst Finanzexperte werden, bevor man überhaupt anfangen darf.

Das stimmt nicht.

Man muss nicht jede Aktie analysieren, nicht jeden Börsenbericht verstehen und schon gar nicht wissen, was der Markt morgen macht. Aber einige grundlegende Zusammenhänge sollte man kennen.

Was ist eine Aktie eigentlich?
Was macht eine Börse?
Was unterscheidet einen Fonds von einem ETF?
Was bedeutet Rendite?
Warum spielt Inflation eine Rolle?
Und weshalb sind Zeit, regelmäßiges Investieren und Kosten langfristig so wichtig?

Genau darum geht es in diesem Booklet.

Die einzelnen Seiten sollen keine wissenschaftliche Abhandlung sein. Sie sollen Zusammenhänge verständlich, anschaulich und ohne unnötigen Fachjargon erklären. Wer anschließend eine Finanznachricht liest, einen ETF betrachtet oder mit einer Bank über Geldanlage spricht, soll besser verstehen, worüber eigentlich gesprochen wird.

Dabei ist dieses Booklet bewusst nur das Fundament.

Andere Booklets dieser Reihe gehen anschließend tiefer:

- **Altersvorsorgedepot** zeigt, wie langfristiger Vermögensaufbau für die private Altersvorsorge funktionieren kann und welche Rolle Förderung, Kosten, Anspar- und Auszahlungsphase dabei spielen.
- **ETFs verstehen** beschäftigt sich ausführlicher mit ETFs, Indizes und ihrer Auswahl.
- **Risiko verstehen** zeigt, welche Risiken beim Investieren tatsächlich eine Rolle spielen – und welche häufig nur falsch eingeschätzt werden.
- **Verhalten** beschäftigt sich mit Angst, Gier, FOMO, Markt-Timing und den Denkfehlern, mit denen Anleger sich selbst im Weg stehen können.
- **Praxis** führt schließlich vom Wissen zur konkreten Umsetzung – vom Depot über den Sparplan bis zum regelmäßigen Jahrescheck.

Denn gute Anlageentscheidungen beginnen nicht mit dem Kauf eines Wertpapiers.
Sie beginnen damit, zu verstehen, was man tut – und warum man es tut.

Danksagung

Dieses Booklet entstand in enger Zusammenarbeit zwischen menschlicher Erfahrung, Neugier und moderner künstlicher Intelligenz.

Mein besonderer Dank gilt den Entwicklerinnen und Entwicklern von OpenAI für ChatGPT. Die künstliche Intelligenz hat mich bei der Strukturierung von Themen, beim Hinterfragen von Aussagen, bei Berechnungen, Formulierungen und der visuellen Umsetzung unterstützt.

Die Idee, die Auswahl der Themen, die Entscheidungen über Inhalte und Gestaltung sowie die Verantwortung für das fertige Booklet bleiben dabei menschlich. Gerade bei einem Thema wie Geldanlage ist das wichtig: Eine KI kann erklären, rechnen, vergleichen und widersprechen – denken und entscheiden muss am Ende der Mensch selbst.

Mein Dank gilt außerdem all den Autorinnen und Autoren, Fachleuten, Wissenschaftlern und engagierten Menschen, die ihr Wissen über Börse, Wirtschaft und Geldanlage in Büchern, Fachartikeln, Studien, Blogs, Foren und anderen Veröffentlichungen zugänglich machen. Vieles von dem, was heute selbstverständlich erscheint, baut auf der Arbeit und Erfahrung anderer auf.

Dieses Booklet soll keinen Anleger zu einer bestimmten Entscheidung bewegen. Wenn es dazu beiträgt, dass jemand eine Frage mehr stellt, eine Behauptung weniger ungeprüft glaubt und eine finanzielle Entscheidung besser versteht, hat es seinen Zweck erfüllt.

Wissen verhindert nicht jedes Risiko.
Aber Unwissen ist eines, das sich vermeiden lässt.

Inhaltsverzeichnis

Der Kapitalmarkt

Was ist eine Börse?
Wie funktioniert ein Börsenhandel?

Die wichtigsten Anlageformen

Was ist eine Aktie?
Was ist eine Dividende?
Was ist eine Anleihe?
Warum schwanken Anleihen im Kurs?
Was ist ein Fonds?

Vom Index zum ETF

Was ist ein Index?
Was ist ein ETF?

Rendite, Kaufkraft und Kosten

Was bedeutet Rendite?
Was macht Inflation mit Deinem Geld?
Nominale Rendite oder reale Rendite?
Warum sind Kosten so wichtig?

Langfristiger Vermögensaufbau

Wie wirken Zinseszins und regelmäßiges Investieren?

GRUNDLAGEN

WAS IST EINE BÖRSE?

Treffpunkt für Käufer und Verkäufer.



KURZ ERKLÄRT



Eine Börse ist ein organisierter Markt. Dort werden Wertpapiere nach festen Regeln gekauft und verkauft.

Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis.

WER TRIFFT SICH AN DER BÖRSE?

ANLEGER
investieren ihr Geld

UNTERNEHMEN UND STAATEN
suchen Kapital

BROKER UND BANKEN
leiten Aufträge weiter

DIE HAUPTAUFGABEN

PREISBILDUNG
Kauf- und Verkaufsaufträge führen zu einem Marktpreis.

TRANSPARENZ
Kurse und Umsätze werden nachvollziehbar veröffentlicht.

LIQUIDITÄT
Viele Marktteilnehmer erleichtern den Kauf und Verkauf.

SICHERHEIT
Regeln und Aufsicht sorgen für einen geordneten Handel.

KAPITALZUGANG
Unternehmen und Staaten können sich über Wertpapiere finanzieren.

WAS WIRD GEHANDELT?

Aktien | Anleihen | ETFs | Derivate

MERKSATZ

Die Börse bringt Angebot und Nachfrage zusammen.
Sie schafft Preise, Handelbarkeit und Transparenz.

GRUNDLAGEN

WIE FUNKTIONIERT EIN BÖRSENHANDEL?

Vom Auftrag bis zur Verbuchung.

DER WEG EINER ORDER

1



1. ORDER AUFGEBEN

Du erteilst Deinem Broker einen Kauf- oder Verkaufsauftrag.

2



2. ORDER WEITERLEITEN

Der Broker leitet den Auftrag an den gewählten Handelsplatz weiter.

3



3. ANGEBOT UND NACHFRAGE

Die Börse führt passende Kauf- und Verkaufsaufträge im Orderbuch zusammen.

4



4. AUSFÜHRUNG

Stimmen die Bedingungen überein, kommt der Handel zum festgestellten Preis zustande.

5



5. ABWICKLUNG

Geld und Wertpapiere werden anschließend über Depot und Konto verbucht.

KAUFORDER UND VERKAUFSORDER

KAUFORDER

Du möchtest ein Wertpapier erwerben.

VERKAUFSORDER

Du möchtest ein Wertpapier abgeben.

MARKET- ODER LIMIT-ORDER?

MARKET-ORDER

Ausführung zum nächsten verfügbaren Preis. Der genaue Preis ist nicht garantiert.

LIMIT-ORDER

Du legst einen Höchstpreis beim Kauf oder einen Mindestpreis beim Verkauf fest.

WANN KOMMT EIN HANDEL ZUSTANDE?



Nur wenn eine passende Gegenseite vorhanden ist und die Bedingungen zusammenpassen.



MERKSATZ

Die Börse vermittelt zwischen Kauf- und Verkaufsaufträgen.
Gehandelt wird nur, wenn beide Seiten zusammenfinden.

GRUNDLAGEN

WAS IST EINE AKTIE?

Ein Anteil an einem Unternehmen.



KURZ ERKLÄRT

Mit einer Aktie erwirbst Du einen kleinen Anteil an einem Unternehmen.

Du beteiligst Dich an seinem wirtschaftlichen Erfolg – und trägst zugleich einen Teil des Risikos.

WAS BEDEUTET MITEIGENTUM?

ANTEIL
Deine Aktie verbrieft einen Bruchteil des Unternehmens.

VERMÖGEN
Steigt der Unternehmenswert, kann auch der Aktienkurs steigen.

RISIKO
Entwickelt sich das Unternehmen schlecht, kann der Kurs fallen.

WIE KANNST DU MIT AKTIEN VERDIENEN?

KURSGEWINN
Du verkaufst die Aktie zu einem höheren Preis, als Du sie gekauft hast.

DIVIDENDE
Das Unternehmen kann einen Teil seines Gewinns ausschütten.

Beides ist nicht garantiert.

CHANCEN UND RISIKEN

CHANCEN
- ✓ Teilnahme am Unternehmenserfolg
- ✓ Mögliche Kursgewinne
- ✓ Mögliche Dividenden

RISIKEN
- ✗ Kursverluste
- ✗ Unternehmens- und Marktrisiken
- ✗ Im Extremfall Totalverlust

DEINE RECHTE

STIMMRECHT
Bei vielen Aktien kannst Du auf der Hauptversammlung abstimmen.

INFORMATION
Aktionäre erhalten wichtige Unternehmensinformationen.

GEWINNBETEILIGUNG
Eine Dividende ist möglich, wenn sie beschlossen wird.

Die konkreten Rechte hängen von der Aktiengattung ab.

MERKSATZ

Mit einer Aktie wirst Du Miteigentümer.
Du hast Chancen auf Erträge, aber keine Garantie auf Gewinn.

GRUNDLAGEN

WAS IST EINE DIVIDENDE?

Eine mögliche Beteiligung am Unternehmensgewinn.



KURZ ERKLÄRT

Eine Dividende ist eine Ausschüttung an die Aktionäre.

Ob und wie viel ausgeschüttet wird, entscheidet in der Regel die Hauptversammlung auf Vorschlag der Unternehmensleitung.

Es gibt keinen Anspruch auf eine Dividende.

SO ENTSTEHT EINE DIVIDENDE

1. GEWINN
Das Unternehmen erwirtschaftet einen Gewinn.

2. VORSCHLAG
Die Unternehmensleitung schlägt eine Ausschüttung vor.

3. BESCHLUSS
Die Hauptversammlung stimmt über die Dividende ab.

4. AUSZAHLUNG
Der beschlossene Betrag wird an berechtigte Aktionäre ausgezahlt.

WICHTIGE KENNZAHLEN

DIVIDENDE JE AKTIE
Ausschüttung für eine einzelne Aktie.

DIVIDENDENRENDITE
Dividende je Aktie ÷ Aktienkurs × 100

AUSSCHÜTTUNGSQUOTE
Anteil des Gewinns, der ausgeschüttet wird.

WAS PASSIERT AM EX-TAG?

Am Ex-Tag wird die Aktie ohne Anspruch auf die beschlossene Dividende gehandelt.

Der Kurs wird rechnerisch um die Dividende vermindert.

Eine Dividende ist deshalb kein Gratisgewinn.

CHANCEN UND GRENZEN

CHANCEN
Mögliche laufende Ausschüttungen

Wiederanlage kann den Zinseszinseffekt unterstützen

GRENZEN
Dividenden können gekürzt oder gestrichen werden

Eine hohe Dividendenrendite kann ein Warnsignal sein

MERKSATZ

Dividenden können zum Ertrag beitragen. Entscheidend bleibt jedoch die Gesamtrendite aus Kursentwicklung und Ausschüttungen.

GRUNDLAGEN

WAS IST EINE ANLEIHE?

Ein Kredit in Form eines Wertpapiers.



ANLEGER EMITTENT

KURZ ERKLÄRT

Mit einer Anleihe leihst Du einem Staat, einem Unternehmen oder einer anderen Institution Geld.

Dafür erhältst Du vereinbarte Zinsen. Am Ende der Laufzeit soll der Nominalwert zurückgezahlt werden.

WER IST WER?



ANLEGER

Du bist der Gläubiger und stellst Kapital bereit.



EMITTENT

Der Herausgeber ist der Schuldner und verspricht Zins und Rückzahlung.

DIE WICHTIGSTEN BEGRIFFE

NOMINALWERT
Betrag, der bei Fälligkeit zurückgezahlt werden soll.

KUPON
Vereinbarter Zinssatz auf den Nominalwert.

LAUFZEIT
Zeitraum bis zur Fälligkeit.

FÄLLIGKEIT
Termin für die vorgesehene Rückzahlung.

BONITÄT
Einschätzung der Zahlungsfähigkeit des Emittenten.

EIN EINFACHES BEISPIEL

Nominalwert	1.000 €
Kupon	3 % pro Jahr
Laufzeit	5 Jahre
Jährlicher Zins	30 €
Rückzahlung bei Fälligkeit	1.000 €

Das Beispiel unterstellt, dass der Emittent alle Zahlungen leisten kann.

CHANCEN UND RISIKEN

CHANCEN

- Planbare Zinszahlungen
- Rückzahlung zum Nominalwert bei Fälligkeit
- Mögliche Stabilisierung des Portfolios

RISIKEN

- Zahlungsausfall des Emittenten
- Kursverluste bei Verkauf vor Fälligkeit
- Kaufkraftverlust durch Inflation

MERKSATZ

Eine Anleihe ist ein Rückzahlungsversprechen. Wie sicher es ist, hängt vor allem von der Zahlungsfähigkeit des Emittenten ab.

GRUNDLAGEN

WARUM SCHWANKEN ANLEIHEN IM KURS?

Marktzins und Anleihekurs wirken meist in entgegengesetzte Richtungen.



MARKTZINS STEIGT

Neue Anleihen bieten höhere Zinsen.

Ältere Anleihen mit niedrigerem Kupon werden weniger attraktiv.

Ihr Kurs fällt in der Regel.

MARKTZINS FÄLLT

Neue Anleihen bieten niedrigere Zinsen.

Ältere Anleihen mit höherem Kupon werden attraktiver.

Ihr Kurs steigt in der Regel.

DER GRUND

Bereits ausgegebene Anleihen haben einen festen Kupon.

Ändern sich die aktuellen Marktzinsen, werden ältere Anleihen im Vergleich attraktiver oder unattraktiver.

Das beeinflusst ihren Börsenkurs.

EIN VEREINFACHTES BEISPIEL

Bestehende Anleihe
Nominalwert: 1.000 €
Kupon: 2 %
Zinszahlung: 20 € pro Jahr

Steigt der Marktzins für vergleichbare Anleihen auf 4 %, wird die bestehende Anleihe zu 1.000 € unattraktiv.

Damit Käufer sie dennoch erwerben, muss ihr Kurs typischerweise sinken.

WENN DU BIS ZUR FÄLLIGKEIT HÄLTST

Kursschwankungen sind nicht automatisch ein Verlust.

Kann der Emittent zahlen und hältst Du bis zur Fälligkeit, ist die Rückzahlung zum Nominalwert vorgesehen.

Verkaufst Du vorher, kann der aktuelle Börsenkurs über oder unter Deinem Kaufpreis liegen.

WAS BEEINFLUSST DEN KURS NOCH?

- Bonität des Emittenten
- Restlaufzeit
- Inflationserwartungen
- Angebot und Nachfrage
- Liquidität

MERKSATZ

Steigende Marktzinsen drücken meist die Kurse bestehender Anleihen.
Fallende Marktzinsen wirken meist umgekehrt.

GRUNDLAGEN

WAS IST EIN FONDS?

Viele Anlagen in einem gemeinsamen Topf.



KURZ ERKLÄRT

Ein Investmentfonds bündelt das Geld vieler Anleger.

Eine Fondsgesellschaft investiert es nach festgelegten Regeln in Wertpapiere oder andere Vermögenswerte.

Du besitzt Fondsanteile – nicht die einzelnen Anlagen direkt.

SO FUNKTIONIERT EIN FONDS

1. GELD BÜNDELN
Viele Anleger kaufen Fondsanteile.

2. INVESTIEREN
Das Fondsvermögen wird nach der Anlagestrategie investiert.

3. WERTENTWICKLUNG
Der Wert der enthaltenen Anlagen bestimmt den Wert der Fondsanteile.

4. ERTRÄGE
Erträge werden ausgeschüttet oder im Fonds wiederangelegt.

WAS KANN IN EINEM FONDS STECKEN?

Aktien | Anleihen | Immobilien | Geldmarkt-anlagen | Rohstoffe oder andere Anlagen

Die Zusammensetzung hängt von der Fondsart und Anlagestrategie ab.

AKTIV ODER PASSIV?

AKTIVER FONDS
Ein Management wählt die Anlagen aus und versucht, ein Anlageziel zu erreichen.

PASSIVER INDEXFONDS
Der Fonds bildet nach festen Regeln einen Index ab.
Ein ETF ist häufig ein börsengehandelter Indexfonds.

VORTEILE

- Breite Streuung ist mit einem Produkt möglich
- Professionelle oder regelgebundene Verwaltung
- Bereits mit kleinen Beträgen nutzbar

WORAUF SOLLTEST DU ACHTEN?

Anlagestrategie | Risiko | Kosten | Fondsvolumen | Handelbarkeit

Keine breite Streuung ist automatisch garantiert – ein Fonds kann auch sehr spezialisiert sein.

MERKSATZ

Ein Fonds bündelt viele Anlagen in einem Produkt.
Was darin steckt, bestimmen Fondsart und Anlagestrategie.

GRUNDLAGEN

WAS IST EIN INDEX?

Ein Maßstab für einen bestimmten Markt.



KURZ ERKLÄRT

Ein Index fasst die Wertentwicklung ausgewählter Wertpapiere in einer Kennzahl zusammen.

Er folgt festen Regeln für Auswahl, Gewichtung und Berechnung.

Ein Index selbst ist kein Anlageprodukt.

SO ENTSTEHT EIN INDEX

1. **AUSWAHL**
   Regeln bestimmen, welche Wertpapiere aufgenommen werden.
2. **GEWICHTUNG**
   Die enthaltenen Werte erhalten ein bestimmtes Gewicht.
3. **BERECHNUNG**
   Kurse und Gewichtungen ergeben den Indexstand.
4. **ANPASSUNG**
   Die Zusammensetzung wird regelmäßig überprüft.

WOFÜR WERDEN INDIZES GENUTZT?

MARKTÜBERBLICK
Sie zeigen, wie sich ein Marktsegment entwickelt.

VERGLEICH
Sie dienen als Maßstab für Anlagen und Strategien.

GRUNDLAGE FÜR PRODUKTE
Indexfonds und ETFs können einen Index nachbilden.

BEKANNTE BEISPIELE

DAX
40 große börsennotierte Unternehmen des deutschen Aktienmarkts

S&P 500
500 führende börsennotierte Unternehmen der USA

MSCI WORLD
Aktien großer und mittelgroßer Unternehmen aus Industrieländern

FTSE ALL-WORLD
Aktien großer und mittelgroßer Unternehmen aus Industrie- und Schwellenländern

KURSINDEX ODER PERFORMANCEINDEX?

KURSINDEX
Berücksichtigt grundsätzlich die Kursveränderungen.

PERFORMANCEINDEX
Bezieht Ausschüttungen rechnerisch mit ein.

Bei Vergleichen musst Du auf dieselbe Indexvariante achten.

WIE KANNST DU INVESTIEREN?

Nicht direkt in den Index

Ein Fonds oder ETF kann den Index nachbilden

Du kaufst Anteile am Produkt – nicht am Index

MERKSATZ

Ein Index misst einen Markt. Investierbar wird die Idee erst durch ein Anlageprodukt, das ihn nachbildet.

GRUNDLAGEN

WAS IST EIN ETF?

Ein börsengehandelter Fonds.



KURZ ERKLÄRT

- ETF steht für Exchange Traded Fund.
- Ein ETF ist ein Investmentfonds, dessen Anteile an der Börse gehandelt werden.
- Viele ETFs bilden einen Index nach. Es gibt aber auch ETFs mit anderen regelbasierten Strategien.

SO FUNKTIONIERT EIN INDEX-ETF

1. **INDEX**
   Ein Regelwerk bestimmt Auswahl und Gewichtung.
2. **ETF**
   Der Fonds versucht, die Wertentwicklung des Index nachzubilden.
3. **ANLEGER**
   Du kaufst Anteile am ETF über die Börse.
4. **WERTENTWICKLUNG**
   Der Anteilspreis entwickelt sich mit den enthaltenen Anlagen.

ETF UND AKTIVER FONDS

ETF	AKTIVER FONDS
Börsengehandelt	Management trifft Anlageentscheidungen
Häufig regelbasiert und passiv	Ziel ist eine vorgegebene Strategie oder ein Anlageergebnis
Oft niedrigere laufende Kosten	Oft höhere laufende Kosten

Ein ETF ist nicht automatisch passiv und ein Fonds nicht automatisch aktiv.

VORTEILE

- Viele Anlagen mit einem Kauf
- Transparentes Regelwerk
- Börsentäglich handelbar
- Oft gut für Sparpläne geeignet

RISIKEN

- Kurse können fallen
- Breite Streuung hängt vom gewählten ETF ab
- Währungs-, Länder- oder Branchenrisiken sind möglich
- Ein ETF hat keine eingebaute Gewinn- oder Kapitalgarantie

WORAUF SOLLTEST DU ACHTEN?

Index oder Strategie | Kosten | Fondsvolumen | Replikationsmethode | Ausschüttend oder thesaurierend | Risiko und Anlagehorizont

MERKSATZ

ETF beschreibt die Hülle – nicht automatisch die Qualität.
Entscheidend ist, was der ETF abbildet und wie gut es zu Deinem Ziel passt.

GRUNDLAGEN

WAS BEDEUTET RENDITE?

Der Ertrag einer Anlage im Verhältnis zum eingesetzten Kapital.



KURZ ERKLÄRT

Die Rendite zeigt, wie erfolgreich eine Anlage war.

Sie berücksichtigt nicht nur den Gewinn in Euro, sondern setzt ihn ins Verhältnis zum eingesetzten Kapital.

Dadurch werden unterschiedliche Anlagen besser vergleichbar.

WORAUS KANN ERTRAG ENTSTEHEN?

KURSGEWINN ODER KURSVERLUST
Veränderung des Marktwerts.

AUSSCHÜTTUNGEN
Zum Beispiel Dividenden oder Zinsen.

KOSTEN
Gebühren und andere Kosten mindern den Ertrag.

STEUERN
Sie beeinflussen die persönliche Nettorendite.

DIE GRUNDFORMEL

$$\text{Rendite} = \text{Ertrag} \div \text{eingesetztes Kapital} \times 100$$

$$\text{Ertrag} = \text{Endwert} - \text{Anfangswert} + \text{Ausschüttungen} - \text{Kosten}$$

Für mehrere Jahre sind Zeitpunkt und Wiederanlage der Erträge zusätzlich zu berücksichtigen.

EIN EINFACHES BEISPIEL

Anfangswert	10.000 €
Endwert	10.700 €
Ausschüttungen	300 €
Kosten	100 €
Ertrag	**900 €**
Rendite	**9 %**

Rechnung: (10.700 € − 10.000 € + 300 € − 100 €) ÷ 10.000 € × 100 = 9 %

VERSCHIEDENE RENDITEN

KURSRENDITE
Nur die Veränderung des Kurses.

AUSSCHÜTTUNGSRENDITE
Ausschüttung im Verhältnis zum eingesetzten Kapital.

GESAMTRENDITE
Kursveränderung plus Ausschüttungen abzüglich Kosten.

REALRENDITE
Rendite unter Berücksichtigung der Inflation.

WICHTIG

- Eine hohe Rendite geht häufig mit höheren Risiken einher.
- Vergangene Renditen sind keine Garantie für die Zukunft.
- Renditeangaben müssen denselben Zeitraum und dieselben Kosten berücksichtigen.

MERKSATZ

Entscheidend ist nicht nur, wie viele Euro Du gewinnst, sondern welche Rendite Du auf Dein eingesetztes Kapital erzielst.

GRUNDLAGEN

WAS IST INFLATION?

Wenn Preise steigen, verliert Geld an Kaufkraft.



KURZ ERKLÄRT

Inflation bezeichnet einen anhaltenden Anstieg des allgemeinen Preisniveaus.

Für denselben Geldbetrag kannst Du dann im Durchschnitt weniger Waren und Dienstleistungen kaufen.

Nicht jede einzelne Preissteigerung ist bereits Inflation.

WIE WIRD INFLATION GEMESSEN?

WARENKORB
Ein statistischer Warenkorb bildet typische Ausgaben privater Haushalte ab.

PREISVERGLEICH
Die Preise werden über die Zeit verglichen.

INFLATIONSRATE
Sie zeigt die prozentuale Veränderung des Preisniveaus gegenüber einem Vergleichszeitraum.

Deine persönliche Teuerung kann davon abweichen.

DIE KAUFKRAFT SINKT

Was 100 € bei gleichbleibender Inflation noch kaufen können

Inflation pro Jahr	nach 10 Jahren	nach 20 Jahren	nach 30 Jahren
2 %	ca. 82 €	ca. 67 €	ca. 55 €
3 %	ca. 74 €	ca. 55 €	ca. 41 €

Die Werte zeigen die Kaufkraft in heutigem Geld und sind gerundet.

WEN BETRIFFT INFLATION?

SPAREN
Unverzinstes Geld verliert real an Wert.

EINKOMMEN
Löhne und Renten müssen mit den Preisen Schritt halten, damit die Kaufkraft erhalten bleibt.

KREDITE
Feste Schulden können real leichter wiegen – variable Zinsen können jedoch steigen.

ANLEGEN
Entscheidend ist die Rendite nach Inflation.

WAS KANNST DU TUN?

- Liquiditätsreserve für kurzfristige Ausgaben halten
- Langfristiges Geld passend zu Ziel und Risiko anlegen
- Kosten und reale Rendite beachten
- Breit streuen statt auf eine einzelne Anlage zu setzen

MERKSATZ

Inflation wirkt leise, aber dauerhaft. Für Deinen Vermögensaufbau zählt deshalb die Kaufkraft – nicht nur der Betrag auf dem Konto.

GRUNDLAGEN

NOMINALE ODER REALE RENDITE?

Entscheidend ist, was nach der Inflation übrig bleibt.



NOMINALE RENDITE

Die nominale Rendite zeigt die Wertentwicklung einer Anlage ohne Berücksichtigung der Inflation.

Beispiel: Aus 10.000 € werden 10.600 €.

Nominale Rendite: 6 %

REALE RENDITE

Die reale Rendite zeigt die Veränderung Deiner Kaufkraft. Sie berücksichtigt, dass Preise während der Anlagedauer steigen können.

Nur eine positive Realrendite erhöht die Kaufkraft.

DIE GENAUE FORMEL

Reale Rendite = (1 + nominale Rendite) ÷ (1 + Inflationsrate) − 1

Prozentwerte werden in der Formel als Dezimalzahlen eingesetzt.

EIN BEISPIEL

Nominale Rendite 6 % ÷ Inflationsrate 2 % = Reale Rendite (1,06 ÷ 1,02) − 1 = 3,92 %

Die Kaufkraft ist also nicht um 6 %, sondern um rund 3,92 % gestiegen.

DIE FAUSTFORMEL

Nominale Rendite − Inflation ≈ reale Rendite

6 % − 2 % ≈ 4 %

Die einfache Subtraktion ist eine Näherung. Die genaue Rechnung ergibt 3,92 %.

WAS MINDERT DEIN ERGEBNIS?

KOSTEN
Sie reduzieren die Rendite der Anlage.

STEUERN
Sie können Deine persönliche Nettorendite mindern.

INFLATION
Sie mindert die Kaufkraft des verbleibenden Ertrags.

Für die persönliche reale Nettorendite müssen alle drei Faktoren berücksichtigt werden.

MERKSATZ

Nominal wächst Dein Geldbetrag. Real wächst nur das, was nach Kosten, Steuern und Inflation an Kaufkraft übrig bleibt.

GRUNDLAGEN

WARUM SIND KOSTEN SO WICHTIG?

Kleine Prozentsätze können langfristig große Unterschiede verursachen.



0,10 % KOSTEN PRO JAHR



0,50 % KOSTEN PRO JAHR

KURZ ERKLÄRT

- Kosten werden Deinem Vermögen entnommen und mindern dadurch Deine Rendite.
- Laufende Kosten wirken Jahr für Jahr.
- Der Zinseszinseffekt verstärkt ihren Einfluss über lange Zeiträume.

WELCHE KOSTEN KÖNNEN ANFALLEN?

PRODUKTKOSTEN
Zum Beispiel laufende Fondskosten.

DEPOTKOSTEN
Gebühren für die Verwahrung oder Kontoführung.

ORDERKOSTEN
Kosten für Käufe und Verkäufe.

SPREAD
Unterschied zwischen Kauf- und Verkaufspreis.

WEITERE KOSTEN
Je nach Produkt können zusätzliche Gebühren entstehen.

EIN LANGFRISTIGER VERGLEICH

100 € monatlich | 30 Jahre | 4 % Rendite vor Kosten

Kosten pro Jahr	Rendite nach Kosten	Endwert
0,10 %	3,90 %	ca. 67.400 €
0,50 %	3,50 %	ca. 62.900 €
1,00 %	3,00 %	ca. 57.900 €
1,50 %	2,50 %	ca. 53.300 €

Einzahlungen insgesamt: 36.000 €

Berechnung mit monatlichen Einzahlungen und aus der Jahresrendite abgeleiteter Monatsrendite; Werte gerundet.

WAS DER VERGLEICH ZEIGT

- Zwischen 0,10 % und 1,50 % Kosten liegen nach 30 Jahren rund 14.100 €.
- Kosten wirken sicher – Renditen nicht.
- Deshalb gehören Kosten zu den wenigen Faktoren, die Du direkt beeinflussen kannst.

SO HÄLTST DU KOSTEN IM BLICK

- Gesamtkosten verschiedener Produkte vergleichen
- Preisverzeichnis des Brokers prüfen
- Unnötig häufiges Handeln vermeiden
- Auf kleine Unterschiede über lange Laufzeiten achten
- Nicht nur billig wählen: Qualität, Strategie und Risiko müssen ebenfalls passen.

MERKSATZ

Kosten sind nicht alles – aber sie wirken jedes Jahr.
Entscheidend ist das Gesamtpaket aus Strategie, Risiko, Qualität und Preis.

GRUNDLAGEN

WIE WIRKEN ZINSESZINS UND REGELMÄSSIGES INVESTIEREN?

Zeit, Wiederanlage und Kontinuität arbeiten zusammen.



Was ist der Zinseszinseffekt?

Erträge werden nicht entnommen, sondern wiederangelegt.

Dadurch können auch bereits erzielte Erträge künftig neue Erträge erwirtschaften.

Je länger die Laufzeit, desto stärker kann der Effekt werden.

Die Formel für eine Einmalanlage

$$\text{Endkapital} = \text{Anfangskapital} \times (1 + \text{Rendite})^{n}$$

10.000 € bei 4 % pro Jahr

nach 10 Jahren	ca. 14.802 €
nach 20 Jahren	ca. 21.911 €
nach 30 Jahren	ca. 32.434 €
nach 40 Jahren	ca. 48.010 €

Werte gerundet; ohne Kosten und Steuern.

Warum regelmässig investieren?

DISZIPLIN
Ein Sparplan setzt Deinen Plan automatisch um.

VERSCHIEDENE KURSE
Für denselben Betrag kaufst Du bei niedrigen Kursen mehr und bei hohen Kursen weniger Anteile.

ZEIT
Frühe Einzahlungen können länger für Dich arbeiten.

Kein Sparplan garantiert einen Gewinn.

100 € monatlich bei 4 % pro Jahr

Laufzeit	Einzahlungen	Endwert	Davon Wertzuwachs
10 JAHRE	12.000 €	ca. 14.700 €	ca. 2.700 €
20 JAHRE	24.000 €	ca. 36.700 €	ca. 12.700 €
30 JAHRE	36.000 €	ca. 69.400 €	ca. 33.400 €
40 JAHRE	48.000 €	ca. 118.200 €	ca. 70.200 €

Monatliche Einzahlung am Monatsende; aus 4 % Jahresrendite abgeleitete Monatsrendite; Werte gerundet, vor Kosten und Steuern.

Was beeinflusst das Ergebnis?

- Rendite
- Laufzeit
- Beitragshöhe
- Kosten
- Steuern
- Schwankungen

Die dargestellte Rendite ist eine Rechenannahme, keine Prognose.

MERKSATZ

Regelmäßigkeit liefert die Beiträge.
Wiederanlage und Zeit ermöglichen den Zinseszinseffekt.

Schlusswort

Verstehen ist der Anfang

Wer bis hierher gelesen hat, kennt die wichtigsten Grundlagen.

Du weißt was eine Börse ist, was hinter Aktien, Fonds, ETFs und Anleihen steckt. Du kennst den Unterschied zwischen Kursgewinn, Dividende und Rendite. Du hast gesehen, was Inflation mit Deinem Geld macht, warum der Zinseszins Zeit braucht und weshalb regelmäßiges Investieren und niedrige Kosten langfristig einen erheblichen Unterschied machen können.

Aber vielleicht ist die wichtigste Erkenntnis eine andere:

Geldanlage muss nicht kompliziert sein.

Die Finanzwelt verwendet viele Fachbegriffe und produziert jeden Tag neue Nachrichten, Prognosen und vermeintliche Chancen. Das kann den Eindruck vermitteln, erfolgreiches Investieren erfordere ständige Entscheidungen.

Oft ist das Gegenteil der Fall.

Wer die Grundlagen versteht, kann Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden. Er kann Angebote besser beurteilen, Kosten hinterfragen und Risiken realistischer einschätzen. Und er muss nicht jeder Schlagzeile oder jedem neuen Trend hinterherlaufen.

Dabei sind die Grundlagen nur der erste Schritt.

Wie ETFs im Detail funktionieren, welche Risiken tatsächlich relevant sind, warum uns unsere eigenen Emotionen an der Börse manchmal im Weg stehen und wie aus dem Wissen schließlich ein eigenes Depot und ein Sparplan werden – damit beschäftigen sich die weiteren Booklets dieser Reihe.

Du musst danach trotzdem nicht alles über die Börse wissen.
Das muss niemand.

Entscheidend ist, dass Du verstehst, was Du kaufst, welche Risiken Du eingehst, was es kostet und welches Ziel Du damit verfolgst.

Denn langfristiger Vermögensaufbau entsteht selten durch den einen genialen Entschluss.
Er entsteht aus vielen unspektakulären Entscheidungen, die über Jahre konsequent durchgehalten werden.

Verstehen. Bewerten. Investieren.

Und manchmal ist die beste Entscheidung an der Börse ganz einfach:

Nichts Spektakuläres zu tun.

GRUNDLAGEN

DER NÄCHSTE SCHRITT

Vom Börsenwissen zum Altersvorsorgedepot



DAS FUNDAMENT STEHT

Du weißt jetzt, wie Börse, Anlageformen, Rendite, Inflation, Kosten und Zinseszins zusammenwirken.

Nun geht es darum, dieses Wissen für Deine Altersvorsorge einzusetzen.

WAS IST DAS ALTERSVORSORGEDEPOT?

Ein staatlich gefördertes Depot für den langfristigen Vermögensaufbau.

Es verbindet eigene Beiträge, Förderung und Anlagen am Kapitalmarkt.

WARUM ZEIT SO WICHTIG IST

- 100 € monatlich
- 4 % Rendite pro Jahr
- 30 Jahre

Einzahlungen: 36.000 €
Endwert: ca. 69.400 €

Rechenannahme, keine Prognose; vor Kosten und Steuern.

IM NÄCHSTEN BOOKLET

- Förderung und Zulagen
- Eigenbeiträge und Sparpläne
- ETFs und Fonds
- Kosten und Steuern
- Ansparphase und Strategie
- Auszahlung und Entnahme
- Vererben und weitergeben

Die Grundlagen zeigen Dir, wie Geldanlage funktioniert.
Das Altersvorsorgedepot zeigt Dir,
wie daraus geförderte Altersvorsorge werden kann.

WISSEN ANWENDEN. ZIELE SETZEN. ZUKUNFT GESTALTEN.



GRUNDLAGEN

Finanzwissen beginnt mit Verständnis.

Dieses Booklet erklärt die wichtigsten Bausteine: Börse, Anlageformen, Rendite, Inflation, Kosten und langfristigen Vermögensaufbau.

WICHTIG

Allgemeine Informationen

Keine individuelle Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung. Alle Beispiele und Berechnungen dienen ausschließlich der Veranschaulichung. Renditen sind nicht garantiert.

Verstehen. Einordnen. Besser entscheiden.

